FORSTKURIER



Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden: Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube



Eine Baumrettung der etwas anderen Art führten am 14.08.2025 die Kameraden der FFW Kretzschau durch.

Was eine Challenge der Freiwilligen Feuerwehren aus Thüringen mit dem Anpflanzen von Bäumen hier in unserer Verbandsgemeinde zu tun hat erfahren Sie im Innenteil des Amtsblattes.



Inhalt Seite Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst ab 2 Droyßig ab 14 Gutenborn ab 24 Kretzschau ab 26 Schnaudertal ab 31 Wetterzeube ab 32

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 26. September 2025

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Mittwoch, der 10. September 2025

Annahmeschluss für gewerbliche Anzeigen:

Mittwoch, der 17. September 2025, 9.00 Uhr



Impressum

Der Forstkurier ist Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube

Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG.

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

Telefon (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Redaktion: Zeitzer Straße 15, 06722 Drovßig SB-Öffentlichkeitsarbeit: Herr Huhnstock

Telefon (034425) 41425, Telefax (034425) 27187, E-Mail info@vgem-dzf.de, Internet: www.vgem-dzf.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für die Inhalte der Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint in der Regel 1 x monatlich bei erhöhtem oder verminderten Veröffentlichungsbedarf auch abweichend. Es wird kostenlos an die Haushalte der Verbandsgemeinde Droyßiger Zeitzer Forst als Briefkastenwurfsendung verteilt soweit dies technisch möglich ist. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig

Telefon: 034425 414-0 Fax: 034425 27187 E - Mail: info@vgem-dzf.de Internet: www.vgem-dzf.de

Sprechzeiten aller Ämter am Sitz in Droyßig

Montag 13:00 - 15:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch **Kein Sprechtag**

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:00 Uhr

Kein Sprechtag Freitag

Sprechstunden Standesamt:

Auf Anmeldung im Rahmen der Öffnungszeiten der Verwaltung.

Bitte melden Sie sich an!

Telefon: 034425 414 - 27

E-Mail: standesamt@vgem-dzf.de

Notrufverzeichnis

Polizei 110 Feuerwehr 112 ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 Krankenhaus Zeitz 03441 201-0 Notaufnahme Krankenhaus Zeitz 03441 201-4950 oder 03441 201-4951 Diakonie - Frauen- und Kinderschutzwohnung Notruf: 0160 6484913 Polizeirevier BLK Weißenfels

03443 282 0 Revierkommisariat Zeitz 03441 634-0 Regionalbereichsbeamte Droyßig 03443 282-375 03443 282-376

(Bereitschaft der Verbandsgemeinde über Leitstelle BLK)

Leitstelle Burgenlandkreis 03445 75290 Tierheim Zeitz 03441 219519 Gasversorgung Thüringen 0361 73902416 MIDEWA GmbH Notfalltelefon 03461 352-111 Abwasserzweckverband Notfalltelefon 0171 9361507 MITNETZ STROM (Störungsrufnummer) 0800 2305070

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt



online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2593

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online



Kfz-Zulassungsstellen in Naumburg und Zeitz führen Terminbuchungen ein

Das Straßenverkehrsamt des Burgenlandkreises bietet ab sofort auch die Möglichkeit, Termine in den Kfz-Zulassungsstellen Naumburg und Zeitz online zu buchen. Für KfZ-Zulassungen mit Termin entfallen dann lange Wartezeiten.

Termine ab dem 4. August 2025 können bereits gebucht werden. Für den Standort Weißenfels ist dies ebenfalls zeitnah vorgesehen. Wir informieren hier gesondert über den Beginn der Buchungsmöglichkeit.

Die Terminbuchungen sind ausschließlich für Privatpersonen vorgesehen.

Die Zulassungsunternehmen und Autohäuser können ihre Vorgänge an den Sprechtagen in der Zeit von 9:00 bis 10:00 Uhr ohne Ticket oder Termin abgeben und am nächsten Sprechtag zur gleichen Zeit wieder mitnehmen.

Privatpersonen können darüber hinaus **auch weiterhin ohne Termin** zu den Öffnungszeiten in die KfZ-Zulassungsstellen

kommen, müssen dann aber mit langen Wartezeiten rechnen. Bei einer Auslastung der Abarbeitungskapazitäten ist es möglich, dass bereits vor Ende der Öffnungszeiten der Ticketschalter außer Betrieb genommen wird und keine weiteren Besucher ohne Termin mehr bedient werden.

Eine weitere Änderung betrifft die Führerscheinstellen: Die offenen Sprechzeiten donnerstags in Naumburg finden letztmalig am 31. Juli statt.

Ab 7. August wird ebenso wie in an den Standorten Weißenfels und Zeitz ausschließlich mit Terminbuchung gearbeitet. Mit den genannten Änderungen soll der Bürgerservice erhöht und mehr Planbarkeit und Verlässlichkeit für den Besuch des Straßenverkehrsamtes gewährleistet werden.

Eine Terminbuchung für die Zulassungs- und Führerscheinstellen ist über folgenden Link möglich:

https://burgenlandkreis.termine-reservieren.online/

Techniksprechstunde für Seniorinnen und Senioren in Wetterzeube und Droßdorf

Am 8. Juli 2025 in Wetterzeube und am 9. Juli 2025 in Droßdorf fanden im jeweiligen Dorfgemeinschaftshaus zwei kostenlose Techniksprechstunden für Seniorinnen und Senioren statt. In ruhiger, persönlicher Atmosphäre konnten die Teilnehmenden ihre ganz individuellen Fragen rund um Smartphone, Tablet und Computer stellen. Die Veranstaltungen wurden von Technikberaterin Christiane Scherch durchgeführt.

Für die Organisation und Bewerbung vor Ort setzte sich Herr Andreas Huhnstock vom Seniorenbeirat des Burgenlandkreises mit viel Engagement ein.

Dank der Förderung durch die Beratungsstelle zur kommunalen Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt (BEQISA), das Programm Prävention im Alter (PiA) sowie das Land Sachsen-Anhalt konnte den älteren Menschen in den Gemeinden wertvolle Unterstützung beim sicheren Umgang mit moderner Technik angeboten werden - geduldig, verständlich und auf Augenhöhe.

Ob es um das Sichern von Fotos, die Übertragung von Bildern auf den PC, das Verstehen von Cloud-Diensten, das Scannen von QR-Codes oder das Erstellen von Screenshots ging – alle Fragen wurden Schritt für Schritt erklärt und gemeinsam ausprobiert. Auch praktische Tipps wie das Deaktivieren der automatischen Bilderspeicherung in WhatsApp waren für viele eine große Hilfe.



hier in Wetterzeube



Bilder: VerbGem

Diese Veranstaltungen zeigen immer wieder: Der Bedarf an persönlicher, verständlicher Unterstützung ist groß. Viele ältere Menschen wünschen sich jemanden, der sich Zeit nimmt und ihnen geduldig erklärt, wie Technik funktioniert. Besonders in ländlichen und strukturschwachen Regionen wäre es deshalb wünschenswert und sinnvoll, wenn solche Angebote regelmäßig stattfinden könnten. Sie tragen wesentlich dazu bei, älteren Menschen den Zugang zu moderner Technik zu erleichtern, Selbstständigkeit zu erhalten und ihre digitale Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu stärken.

hier in Droßdorf



Umfrage der Freiwilligenagentur Naumburg

Liebe Vereinsvorstände, liebe Engagierte in Organisationen, Vereinen und Initiativen.

die Herausforderungen im Ehrenamt werden immer komplexer. Viele Vereine klagen über Probleme bei der Besetzung von Ämtern und der Nachwuchsgewinnung. Gründe dafür sind gesellschaftliche Veränderungen, wie längere Schulzeiten, demografischer Wandel, höhere Belastungen im Beruf und Familie. Zudem geht der Trend immer stärker zu freiwilligen Tätigkeiten in zeitlich begrenzten Projekten. Hinzu kommen immer knapper werdende Finanzen und Ressourcen.

Ziel der Naumburger Engagementstrategie ist, das Ehrenamt und die Bedürfnisse der Freiwilligen mehr in den öffentlichen Fokus zu rücken und eine verbindliche Grundlage für die Zusammenarbeit von Verwaltung und engagierter Zivilgesellschaft zu schaffen.

Dafür braucht es Ihre Mitwirkung. Mit dem beigefügten Fragebogen soll eine aktuelle Situation der Vereine und des Ehrenamtes erfasst werden. Die Beantwortung der Fragen dauert ca. 10 Minuten.

Den Fragebogen finden Sie im Internet unter:

https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSdYcDGmMYwxK6 u1lqquaZoXk9kwCILNYZcX66tlDYRJif_Tg/viewform?usp=header Bestehen Rückfragen zur Teilnahme an der Abfrage, so wenden Sie sich bitte an die unten stehenden Kontakte.

Die Ergebnisse werden im 4. Quartal in einer Veranstaltung vorgestellt, zu der wir Sie und weitere Vertreter/innen aus Stadtverwaltung, Politik und Wirtschaft einladen, um gemeinsam Ziele und Maßnahmen für die Naumburger Engagement Strategie zu erarbeiten.

Wir würden uns über Ihre Unterstützung freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Diana Menae

(Koordinatorin der Freiwilligenagentur Naumburg) i.A. Steuerungsgruppe Engagementstrategie Naumburg

Kontakt:

Freiwilligenagentur Naumburg (FAN) des BeLK e.V. Bürgerschaftlich engagiert im Landkreis Wenzelsstraße 4, 06618 Naumburg/Saale Telefon: 03445 65 69 215, Mobil: 0157 585 507 72 E-Mail: belk.verein@gmail.com oder persönlich an belk-menge@gmx.de Internet: www.freiwilligenagentur-naumburg.de Facebook: www.facebook.com/belk.verein Instagram: www.instagram.com/belk_ev/

Tipps zur Abgabe von Altkleidern und Alttextilien im Burgenlandkreis

Trotz neu geltender EU-Regelungen für die Entsorgung von Alttextilien bleibt für die Bürgerinnen und Bürger vorerst alles beim Alten.

Seit diesem Jahr gelten EU-weit neue Regelungen für die Entsorgung von Altkleidern und Alttextilien. Ziel ist es, die Abfalltrennung nachhaltiger und ressourcenschonender zu gestalten. Für Sie, die Bürgerinnen und Bürger im Burgenlandkreis, ändert sich bei der Sammlung jedoch nichts Grundlegendes, denn Sie können weiterhin die Altkleidercontainer auf den Wertstoffhöfen sowie die Container gemeinnütziger und gewerblicher Anbieter in allen Städten und Gemeinden nutzen.

Wohlgleich die Neuregelungen Lockerungen hinsichtlich der Qualität der abgegebenen Textilien mit sich bringen, empfiehlt die Abfallwirtschaft Sachsen-Anhalt Süd - AöR: Um die hohe Qualität der Sammlung zu erhalten, sind stark verschlissene, verdreckte oder kontaminierte Textilien weiterhin über den Restabfall in der Schwarzen Tonne zu entsorgen.

Wo können Alttextilien abgegeben werden?

- Wertstoffhöfe: zuverlässige Annahme in Naumburg (Saale), Weißenfels und Zeitz
- Altkleidercontainer gemeinnütziger Anbieter
- Altkleidercontainer gewerblicher Anbieter an öffentlichen Standorten

Was darf in die Alttextilcontainer?

- Gut erhaltene, tragbare Kleidung und Schuhe (bitte paarweise binden)
- Heimtextilien wie Bettwäsche, Handtücher und Gardinen
- Accessoires wie Gürtel, Hüte, Mützen und Handtaschen

Wichtige Hinweise:

Die Alttextilien sollten in einem gebrauchsfähigen Zustand sein und idealerweise gewaschen werden, bevor sie abgegeben werden. So wird sichergestellt, dass sie tatsächlich weiterverwendet werden können und keine Verunreinigungen in die Container gelangen. Bitte keine Abfälle oder Säcke neben Container stellen! Wenn Container voll sind, nehmen Sie Ihre Alttextilien bitte wieder mit nach Hause und nutzen Sie einen anderen Containerstandort oder die Abgabe auf einem der Wertstoffhöfe. Daneben abgelegte Textilien gelten als Restabfall und müssen kostenintensiv entsorgt werden.

Was gehört nicht in die Alttextilsammlung?

- Stark verschlissene Textilien, die nicht mehr weiterverarbeitet werden können
- Stark verschmutzte oder kontaminierte Textilien (z. B. durch Öl oder Lack)
- Nasse oder verschimmelte Kleidung
- Einzelschuhe, Badezimmermatten, Teppiche, Spielzeug etc.
- Restabfälle
- Elektrogeräte
- Synthetische Decken und Kissen, Schlafsäcke, Heizmatten, Matratzen

Warum sollten stark beschädigte Alttextilien weiterhin im Restabfall entsorgt werden?

Obwohl kaputte Kleidung und Stoffreste laut EU-Vorgaben in die Alttextilien-Sammlung dürfen, ist die Trennung in der Praxis derzeit oft schwierig. Stark verschlissene oder verschmutzte Textilien können die Sortierung und Wiederverwendung beeinträchtigen und so die Qualität der Secondhand-Ware oder des Recyclings verringern. Helfen Sie mit, die hochwertigen Sammelstrukturen im Burgenlandkreis zu erhalten.

Ihr Ansprechpartner:

Abfallwirtschaft Sachsen-Anhalt Süd - AöR Informationen auch auf www.awsas.de und in der Müllabfuhr-App



Wenn Schrank, Sessel & Co. ausgedient haben

Sperrmüll entsorgen – einfacher als gedacht: selbst bringen oder gebührenfrei abholen lassen

Immer wieder kommt es in den Gemeinden unserer Verbandsgemeinde zu unsachgemäßen Sperrmüllablagerungen – Sofas, Matratzen oder ganze Möbelstücke werden einfach in der Landschaft oder an Containerstellplätzen abgestellt. Sie verschandeln das Ortsbild, ziehen Ungeziefer an und verursachen vermeidbare Zusatzkosten – Kosten, die letztlich aus öffentlichen Mitteln finanziert werden und damit von uns allen getragen werden müssen. Vielen ist nicht bewusst: Solche Ablagerungen sind nicht nur ärgerlich für alle, sondern auch strafbar. Wie hier auf dem Bild von der Gemeinde Gutenborn.



Dabei ist die richtige Entsorgung ganz einfach – und meist sogar **gebührenfrei**!

Sperrmüllentsorgung - so geht's richtig

1. Selbstanlieferung:

Sie möchten Sperrmüll selbst entsorgen? Bringen Sie alte Möbel oder größere, transportfähige Haushaltsgegenstände einfach zu einem der Wertstoffhöfe im Burgenlandkreis oder zum Abfallumladeplatz Nißma. Einwohnerinnen und Einwohner des Burgenlandkreises können dort bis zu 2 m³ pro Tag und Haushalt gebührenfrei abgeben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich - kommen Sie einfach während der Öffnungszeiten vorbei.

2. Abholung bequem anmelden:

Alternativ können Sie Ihren **Sperrmüll gebührenfrei abholen lassen** – bis zu 2 m³ pro Person und Jahr. Wichtig ist nur, dass Sie die Abholung vorab bei der AW SAS - AöR anmelden. Das geht:

- bequem online unter www.awsas.de/sperrmuell
- oder telefonisch unter 034445 223-41 (dienstags & donnerstags)



Hinweis: Nicht angemeldete oder verspätet bereitgestellter Sperrmüll kann nicht mitgenommen werden. In solchen Fällen sind die Eigentümer verpflichtet, den Sperrmüll noch am selben Tag wieder zu entfernen.

Was zählt als Sperrmüll? Erlaubt sind z. B.:

- Möbelstücke (Sofa, Stuhl, Tisch)
- Matratzen/Lattenroste
- Teppiche, PVC-Rollware
- Regalbretter, Kommoden
- Große Koffer

Nicht erlaubt sind z. B.:

- Kleinteile in Kartons oder Säcken
 - Schwarze Tonne
- Bauschutt (auch Fenster, Türen)
 - Wertstoffhöfe oder Containerdienst
- Klickvinyl, Paneele, Elektrogeräte je nach Material separat entsorgen
- Gefahrenstoffe, PV-Module gesondert, u.a. Schadstoffmobil

Gut zu wissen:

Eine Übersicht, welcher Abfall wie entsorgt wird, finden Sie online unter www.awsas.de/was-gehoert-wohin oder im gedruckten Abfallratgeber der AW SAS – AöR.

So stellen Sie Sperrmüll richtig bereit

- frühestens am Vorabend, spätestens bis 6 Uhr am Abführtag
- gut sichtbar und zugänglich im öffentlichen Raum bereitstellen
- bitte sortiert bereitstellen insbesondere nicht mit Elektrogeräten oder Altmetall vermischen

Machen wir unsere Gemeinde sauberer!

Mit Ihrer Unterstützung können wir verhindern, dass Sperrmüll illegal abgeladen wird. Nutzen Sie die (meist) gebührenfreien Entsorgungsmöglichkeiten - und helfen Sie mit, unsere Umwelt zu schützen und die Landschaft unserer Heimat sauber und lebenswert zu erhalten.

orstrairer 41

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis "Dr. Wilhelm Harnisch"

Beginnende Kurse in Zeitz & Umgebung:

Orientalischer Tanz – (D)eine Reise zu Dir selbst! am/ab Di., 02.09.2025, 19:00 - 20:30 Uhr, 10 Termine //

Aquarellmalerei am/ab Di., 02.09.2025, 17:00 - 18:30 Uhr oder 18:45 – 20:15 Uhr, je 8 Termine //

Smartphone und Tablet – Der Kurs für Ein- und Umsteiger:innen am/ab Di., 02.09.2025, 09:00 - 12:45 Uhr, 1 Termin //

Rückenfit - ein starker Rücken für Alltag und Beruf am/ab Mi., 03.09.2025, 18:00 - 18:45 Uhr, 15 Termine //

Bewegungstraining nach Cuba-Rhythmen am/ab Do., 04.09.2025, 18:00 - 18:45 Uhr, 15 Termine in Turnhalle Geschw.-Scholl-Gymn. Haus II (K.-Niederkirchner-Str.) //

Gesellschaftstanz für die Party am/ab Fr., o5.09.2025, 14:00 - 15:30 Uhr, 10 Termine //

Gesellschaftstanz - Anfängerkurs am/ab Sa., 06.09.2025, 10:00 - 11:30 Uhr, 10 Termine //

Malen und Zeichnen am/ab Mo., 08.09.2025, 17:30 - 19:45 Uhr, 11 Termine //

NEU Yoga Kurs für Anfänger:innen (ZPP zertifiziert) am/ab Di., 09.09.2025, 17:15 - 18:45 Uhr, 8 Termine // NEU Yoga Nidra — Entspannt in den Abend am/ab Di., 09.09.2025, 19:00 - 19:45 Uhr, 8 Termine // Porträtzeichnen nach Modell am/ab Mi., 10.09.2025, 17:00 - 19:15 Uhr, 5 Termine // Handlettering auf Keramik am/ab Mi., 10.09.2025, 17:30 - 19:45 Uhr, 1 Termin //

An die Nähmaschine - und los geht's am/ab Mo., 15.09.2025, 17:00 - 19:15 Uhr, 5 Termine //

Polnisch für Anfänger:innen A1 am/ab Mo., 15.09.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, 10 Termine //

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht am/ab Di., 16.09.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 Termin //

NEU Nordic Walking – Gemeinsam in Bewegung kommen (auch ohne Stöcke möglich) am/ab Di., 16.09.2025, 17:30 - 18:15 Uhr, 4 Termine in Breitenbach - im Freien //

Excel – kompakt am/ab Mi., 17.09.2025, 17:15 - 19:30 Uhr, 4 Termine //

Computer-Sprechstunde am/ab Do., 18.09.2025, 17:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin //

Sicher Fahren im Alter - SiFar (Kooperation ADAC & vhs) am/ab Mo., 22.09.2025, 16:00 - 18:15 Uhr, 4 Termine // Englisch für "Nullstarter:innen" am/ab Mo., 22.09.2025, 09:00 - 10:30 Uhr, 10 Termine //

Volkslieder gemeinsam singen am/ab Di., 23.09.2025, 16:30 - 17:15 Uhr, 10 Termine //

Von der Bestandsimmobilie zum Energieeffizienzhaus - Möglichkeiten mit dem iSFP am/ab Mi., 24.09.2025, 17:00 - 18:30 Uhr, 1 Termin //

Spanisch für Anfänger:innen am/ab Do., 25.09.2025, 17:00-18:30 Uhr, 10 Termine //

10-Finger-Tastschreiben für Anfänger:innen am/ab Do., 25.09.2025, 16:30 - 18:45 Uhr, 5 Termine //

Wilde Pflanzenfarben am/ab Fr., 26.09.2025, 16:00 - 19:45 Uhr, 1 Termin //

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich! Wir empfehlen, sich spätestens eine Woche vor Kursbeginn anzumelden.

Anmeldungen sind über unsere Website www.vhs-burgenlandkreis.de, telefonisch unter 03441 879112 oder per E-Mail an info@vhs-burgenlandkreis.de möglich.



Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der VHS - Geschäftsstelle Zeitz

Forstkurier

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst







Feuerwehren



— Anzeige(n) -



Hintergrund der Baumpflanz-Challenge der Freiwilligen Feuerwehren

Die Baumpflanz-Challenge der Freiwilligen Feuerwehren ist eine Social-Media-Aktion, bei der Feuerwehren einen Baum pflanzen und andere Wehren nominieren, dies ebenfalls zu tun.

Die Feuerwehr Wetterzeube wurde durch die Feuerwehr Crossen nominiert und die Feuerwehr Wetterzeube nominierte die Feuerwehr Kretzschau.

Wenn eine Feuerwehr die Frist für die Baumpflanzung (bis zu 48 Stunden) nicht einhält, muss sie eine Gegenleistung erbringen, oft in Form einer Einladung zum Grillen.

Regeln der Baumpflanz-Challenge:

1. Nominierung:

Eine Feuerwehr nominiert bis zu drei andere Feuerwehren, einen Baum zu pflanzen.

2 Frist

Die nominierten Feuerwehren haben eine bestimmte Frist

(meist 7 Tage, manchmal 48 Stunden) Zeit, um einen Baum zu pflanzen.

3. Gegenleistung:

Gelingt es einer Feuerwehr nicht, innerhalb der Frist einen Baum zu pflanzen, muss sie eine Gegenleistung erbringen. Dies kann eine Einladung zum Grillen, eine Spende oder eine andere vereinbarte Aktion sein.

4. Dokumentation:

Die Baumpflanzung wird oft auf Social Media dokumentiert, um die Aktion bekannt zu machen und andere zur Teilnahme zu motivieren.

Ziele der Challenge:

Förderung des Umweltbewusstseins und Klimaschutzes durch das Pflanzen von Bäumen. Stärkung des Teamgeistes und der Kameradschaft innerhalb der Feuerwehren. Positive Darstellung der Feuerwehr in der Öffentlichkeit. Kreative und spaßige Gestaltung der Aktion.



FW Wetterzeube



FW Wetterzeube



FW Kretzschau



FW Kretzschau



FW Kretzschau



FW Kretzschau



FW Kretzschau



Kindertagesstätten

Kinder zaubern Köstlichkeiten aus selbst geerntetem Obst und Gemüse

In unserer Kita liegt zurzeit ein ganz besonderer Zauber in der Luft - es duftet nach frisch gebackenem, fruchtiger Marmelade, süßen Birnen und eingelegtem Gemüse. Überall wird geschnippelt, gerührt, geschüttelt und natürlich mit Freude probiert! Gemeinsam mit den Kindern erleben wir eine ganz besondere Erntezeit, die uns mit allen Sinnen zeigt, wie lecker und wertvoll natürliche Lebensmittel sind.

Von der Gurke zur Schüttelgurke

Los ging's mit unseren beliebten Schüttelgurken! Die Kinder durften selbst Hand anlegen: Gurken wurden gewaschen, das Kerngehäuse entfernt und in dicke Scheiben geschnitten. Anschließend kamen Salz, Zucker, Essig, Pfefferkörner, Senfkörner und Zwiebeln dazu. In eine große Schüssel gefüllt und kräftig geschüttelt, entstand eine leckere Mischung - und die Kinder konnten kaum glauben,



wie einfach man so etwas Tolles selbst machen kann!

Pflaumenmus aus dem Garten

Ein echtes Highlight brachte Oskar mit: Er hatte gemeinsam mit seinem Papa im Garten Pflaumen geerntet und diese großzügig mit uns geteilt. Mit viel Eifer entkernten die Kinder die Früchte, schnitten sie klein und kochten daraus mit Gelierzucker und einer Prise Zimt ein duftendes Pflaumenmus. Der süße, warme Duft erfüllte die gesamte Kita und sorgte für strahlende Gesichter.



Apfelkuchen - selbst gemacht, selbst genossen

Auch Äpfel standen auf unserem Ernteplan. Gemeinsam wurde ein Teig aus Mehl, Eiern, Wasser und Zucker angerührt. Die Kinder schnitten die Äpfel in Stücke und verteilten sie liebevoll auf dem Teig. Schon während der Kuchen im

Ofen war, warteten alle gespannt. Der Geruch war einfach herrlich - und der erste Bissen ein echter Genuss!







Süße Birnenfreude dank Mia

Von Mia bekamen wir Petersbirnen aus dem Garten ihrer Familie. Diese kleinen, feinen Birnen waren so süß und saftig, dass sie gar nicht weiter verarbeitet werden mussten. Der pure Geschmack - direkt aus der Natur - war für viele Kinder ein Genuss.

Vorfreude auf Mirabellen und Maulbeeren

Und es geht weiter! In unserem Kita-Garten warten schon die nächsten Schätze: Mirabellen und Maulbeeren werden bald reif, und wir freuen uns darauf, daraus gemeinsam selbstgemachte Marmelade zu kochen. Die Kinder sind schon voller Vorfreude und bringen täglich neue Ideen mit ein.

Unsere Erntezeit ist viel mehr als nur Kochen und Naschen - sie ist ein wertvoller Teil der pädagogischen Arbeit. Die Kinder erleben, wo Lebensmittel herkommen, wie man sie verarbeitet und wie viel Spaß es macht, etwas Eigenes herzustellen. Mit Begeisterung, Stolz und leuchtenden Augen waren alle bei der Sache.

Gemeinschaft, sinnliche Erfahrungen und ganz viel Freude - das macht diese Zeit so besonders. Und das Schönste: Alles schmeckt doppelt so gut, wenn man es mit Liebe selbst gemacht hat!

Das Team "Abenteuerland" Bröckau





Eine Woche voller Wünsche - Abschlusswoche der Schulanfänger im Kindergarten

Die letzte Woche im Kindergarten war für unsere Schulanfänger etwas ganz Besonderes – ihre ganz persönliche Wunschwoche! Gemeinsam mit den Erzieherinnen konnten die Kinder ihre Lieblingsaktivitäten planen und gestalten. Herausgekommen ist eine bunte, fröhliche und liebevoll gestaltete Woche voller Lachen, Leckereien und unvergesslicher Erlebnisse – ganz nach den Vorstellungen der Kinder.

Montag: Eisbecher und Entspannung

Der Start in die Woche war so süß wie entspannt: Die Kinder kreierten sich ihren eigenen Eisbecher – mit frischem Obst, bunten Streuseln und Sahne. Danach ging es ruhiger weiter: Bei einer liebevoll erzählten Entspannungsgeschichte konnten die Kinder zur Ruhe kommen und in eine Fantasiewelt abtauchen. Ein sanfter Einstieg, der allen gutgetan hat.



Dienstag: Burger, Nuggets und viel Stolz

Heute wurde geschnippelt und gebaut – und zwar Burger und Chicken Nuggets! Die Kinder übernahmen viele Aufgaben selbst: Sie belegten die Burger nach Wunsch und freuten sich riesig über



ihr selbstgemachtes Mittagessen. Der Stolz in ihren Augen war kaum zu übersehen!





Mittwoch: Discofieber und Glitzerspaß

Musik laut, Lichter bunt, Stimmung großartig – die Kindergarten-Disco war ein voller Erfolg! Die Kinder tanzten ausgelassen zu ihren Lieblingsliedern und ließen sich mit funkelnden Glitzertattoos verschönern. Der Raum war erfüllt von Kinderlachen und guter Laune.



Donnerstag: Abenteuer in Pölzig

Am Donnerstag ging es auf Entdeckungsreise: Beim Wandertag nach Pölzig stand nicht nur Spielen auf dem dortigen Spielplatz auf dem Programm, sondern auch ein echter Einkaufs-Ausflug. Im Diska-Markt durften die Kinder selbst einkaufen – Würstchen, Brot, Getränke und natürlich Eis. Das gemeinsame Mittagessen unter freiem Himmel war ein echtes Highlight!

Freitag: Kinozauber im Kindergarten

Zum großen Finale wurde der Gruppenraum in ein gemütliches Kino verwandelt. Mit selbstgemachten Eintrittskarten, Popcorn und kühlen Getränken tauchten die Kinder in die Welt des Films ein – ein Wunsch, den die Schulanfänger geäußert hatten. Die Freude war riesig!

Diese Woche war eine Herzensangelegenheit – gestaltet mit und für unsere Schulanfänger. Sie durften selbst mitbestimmen, mitgestalten und genießen.



Wir blicken zurück auf viele strahlende Kinderaugen, gemeinsames Lachen und wertvolle Momente. Von Herzen wünschen wir unseren Schulanfängern einen glücklichen, mutigen und fröhlichen Start in die Schulzeit. Ihr seid bereit für neue Abenteuer – und wir sind stolz auf euch!





Schulen

Das waren die Sommerferien der "Droyßiger Hortkids"

Unsere diesjährigen Sommerferien standen unter dem Motto: "Sommerferien zu Hause – Droyßig und Umgebung erleben und entdecken"

Jeden Montagmorgen berieten wir gemeinsam welche Aktivitäten wir in der Ferienwoche zum Thema durchführen wollten. So entstand ein kunterbuntes Ferienprogramm und es war für Jeden etwas dabei.

Gleich in der **ersten Ferienwoche** stand etwas Besonderes auf dem Plan, ein Besuch der Alpaka-Farm in Stößen.



Wir erlebten die Tiere hautnah, konnten sie füttern und streicheln. In der "Alpaka-Schule" erfuhren wir sehr viel Wissenswertes über diese Tiere. Mittags bereiteten wir in einem Tipi unser Mittagessen über dem offenen Feuer selbst zu, die leckerer Pizza schmeckte noch mal so gut.



Die Zeit verging wie im Flug und wir mussten uns schon wieder auf den Heimweg machen. In dieser ersten Woche gab es außerdem Sommer - Basteleien, einen "Wasser-Matsch-Tag" und ein Wald-Quiz.

Die **nächste Ferienwoche** startete mit einem Hortkino-Tag, wir haben einen leckeren Kirschkuchen gebacken, den wir uns schmecken ließen und am Wellness-Tag entspannten wir mit selbst hergestellten Quark-Honig-Masken und Entspannungsübungen.

Am Freitag erkundeten wir den "Bärentatzen-Weg". An den einzelnen Informationspunkten erfuhren wir viel Neues über die Droyßiger Geschichte. Wusstet ihr dass es hier ein Gefängnis

gab und einst sogar ein sehr grausamer Mord geschah? Zum Glück war nicht die ganze Droyßiger Geschichte so gruselig. Mit der dritten Ferienwoche starteten wir in die Ferienhalbzeit. In dieser Woche besuchten wir unter anderem die Bibliothek. Frau Huhnstock hatte spannende und lustige Quiz-Spiele, zu Geschichte und Gegenwart von Droyßig, vorbereitet. Zum Abschluss bekam jeder Teilnehmer noch ein kleines Geschenk.



Vielen Dank an Frau Huhnstock.

In der **Ferienwoche vier** nahmen wir uns gleich zu Beginn eine "Kleine Auszeit". Herr Sonnenberg von der AOK zeigte uns Entspannungstechniken und entsprechende Übungen.



Ganz besonders freuten wir uns auf den Besuch des Reiterhofes der Familie Gentzsch.









Diesen Besuch hatte unsere Auszubildende Lena organisiert, welche zurzeit bei uns ihr Hort-Praktikum absolviert. Herr Gentzsch begrüßte uns und erzählte viele Dinge über Pferde. Clara, Fabienne und Arina zeigten uns wie man die Fell- und Hufpflege bei Pferden durchführt. Wer wollte konnte es selbst einmal ausprobieren. Dann ging es in die Reithalle. Zuerst zeigten wieder die Reitschülerinnen Clara, Arina und Fabienne ihr Können auf dem Rücken der Pferde. Im Anschluss durften alle einmal auf dem Schulpferd Condor eine Runde reiten.



Vielen Dank für den tollen Vormittag auf dem Reiterhof an Stefan Gentzsch und natürlich an Condor. Danke auch an Lena für die tolle Organisation.

Die **fünfte Ferienwoche** verging auch wie im Flug bei Kuchenbacken, einem Lego-Bauwettbewerb und einem Besuch der **Holzwerkstatt der GfM in Zeitz**.

Dort fertigten wir verschiedene Holzdekorationen an, spielten im "Märchenland" und nach einem schmackhaften Mittagessen fuhren wir wieder nach Hause.



Wir bedanken uns recht herzlich bei Stefanie Sauter und ihren Mitstreitern für diesen schönen Tag. Am Freitag begrüßten wir dann die Kinder der neuen 1. Klasse bei uns im Hort. Und schon brach die letzte Ferienwoche an. Bei Bastelspaß mit Muscheln, einem Besuch des Spielplatzes im Schlosspark, lustigen Sportwettkämpfen und einem Ferienabschluss-Fest, verging diese viel zu schnell.



Nun freuen wir uns aber auch wieder auf die Schulzeit und wünschen den Schülern der 1. Klasse einen tollen Schulstart.

Die "Droyßiger Hortkids" und das Erzieher-Team





Kirchennachrichten

Ev. Kirchengemeinde Zeitz

Montag, 1. September

18:30 Uhr Zeitz, St. Michael, Friedensandacht mit Eröff-

nung der Ausstellung "Gesichter des Friedens"

Donnerstag, 4. September

18:00 Uhr Rasberg (Pfrn. Romisch)

Sonntag, 7. September | 12. Sonntag nach Trinitatis

14:30 Uhr Zeitz, St. Stephan, mit Vorstellung der Kandidaten für den Gemeindekirchenrat in Zeitz

dann: Gemeindefest (Pfrn. Romisch)

Sonntag, 14. September

18:00 Uhr Zeitz, St. Michael: Mass for peace (Kantorei)

Mittwoch, 17. September

20:00 Uhr Zeitz, St. Michael: Konzert der Merseburger Or-

geltage

Sonntag, 21. September

o9:30 Uhr Zeitz, St. Stephan (Pfrn. Romisch)

11:00 Uhr Schellbach, mit Erntedank und GKR-Wahl (Pfr.

Wagner)

14:00 Uhr Breitenbach, mit Erntedank und GKR-Wahl

(Pfrn. Romisch)

Sonntag, 28. September

09:30 Uhr Zeitz, St. Michael zum Michaelisfest mit GKR-

Wahl (Pfrn. Romisch)

10:00 Uhr Rippicha, mit Erntedank und GKR-Wahl, an-

schl. Imbiss (Pfr. Wagner)

KONFITREFFEN

Regulär: Kl. 7/8, Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr.

Ritterstr. 18, Zeitz

19. - 20.09., Begegnungswochenende mit der Region nördl.

Zeitz (Kinderhaus Stephanstr. 42)

JUNGE GEMEINDE

Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr, Michaeliskirchhof 11A in

Zeitz

JUNGE KÜCHE

ab 12 Jahre, jeden 1. & 3. Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr Kin-

derhaus, Stephanstraße 42

Annett Peters

Gemeindebüro

Bürozeiten: dienstags von 8:00 - 12:00 Uhr und donners-

tags von 13:00 - 17:00 Uhr

Evang. Pfarramt Droyßig

Kirchplatz 8

06722 Droyßig

Tel.: 034425 21417

Fax: 034425 21431 E-Mail: pfarramt.droyssig@ekmd.de

Internet: www.kirche-zeitz.de



Bekanntmachung der Sprechzeiten des Bürgermeisters

Das Gemeindebüro der Gemeinde Droyßig ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag 09:00 - 13:30 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 14:00 Uhr Donnerstag 09:00 - 14:00 Uhr

Die Bürgersprechstunden in der Gemeinde Droyßig finden montags nur nach vorheriger Terminvereinbarung zwischen 16:00 Uhr - 18:00 Uhr im Gemeindebüro Droyßig, Markt 6b statt.

Nach entsprechender Absprache mit dem Bürgermeister, sind Termine auch außerhalb der Bürgersprechstunde möglich.

Telefon: 034425 27575 Fax: 034425 30798 E-Mail: info@droyßig.de

Internet: https://www.vgem-dzf.de/de/droyssig.html

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Die **Gemeinde Droyßig** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **engagierte Freiwillige** im Rahmen des **Bundesfreiwilligendienstes (BFD)** für die

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

in unserer aktiven Gemeinde.

Die Aufgaben:

- Betreuung im Jugendclub
- Unterstützung beim Aufbau und bei der Begleitung eines Kinder- & Jugendrates
- Mitgestaltung von Projekten und Veranstaltungen für junge Menschen in unserer Gemeinde

Dauer: 6-18 Monate

Das Angebot:

- 21 Stunden pro Woche
- Taschengeld & Sozialversicherungen im Rahmen des BFD
- Einblick in die kommunale Jugendarbeit
- enge fachliche Unterstützung sowie viel Raum für eigene Ideen
- Weiterbildungen/Seminare
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge (Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung durch die Gemeinde)
- Urlaubsanpruch 30 Tage
- Gegebenenfalls Anerkennungszeiten für Ausbildung/ Fachhochschulreife

Das passende Profil:

- Spaß am Umgang mit jungen Menschen
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Freude an Themen der Mitbestimmung und Partizipation

Einsatzort: Gemeinde Droyßig Start: nach Vereinbarung

Interesse geweckt?

Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme

Kontakt:

Bürgermeister
Heiko Arnhold
Markt 6b
06722 Droyßig
F-Mail: buargermeister@droys

E-Mail: buergermeister@droyssig.de

Umwelt- und Naturschutzbereich

Die **Gemeinde Droyßig** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **engagierte Freiwillige** im Rahmen des **Bundesfreiwilligendienstes (BFD)** für die Arbeit im

Umwelt- und Naturschutzbereich

in unserer aktiven Gemeinde.

Die Aufgaben:

- Instandhaltung und Pflege öffentlicher Grünanlagen (u.a. Schlosspark) und Streuobstwiesen
- Unterstützung bei kleineren Instandhaltungsarbeiten an Spielplätzen sowie Rad- bzw. Wanderwegen

Dauer: 6 – 18 Monate

Das Angebot:

- 21 Stunden pro Woche
- Taschengeld und Sozialversicherungen im Rahmen des BFD
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge (Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung durch die Gemeinde
- Urlaubsanspruch 30 Tage
- enge fachliche Unterstützung sowie viel Raum für Ihr handwerkliches Geschick
- Weiterbildungen bzw. Seminare

Das passende Profil:

- Sie arbeiten gern in der Natur und an der frischen Luft
- Sie wollen die Umwelt schützen und bewahren und freuen sich über ein gepflegtes Heimatdorf
- Sie haben handwerkliches Geschick, sind zuverlässig und verantwortungsbewusst

Einsatzort: Gemeinde Droyßig Start: nach Vereinbarung

Interesse geweckt?

Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme

Kontakt:

Bürgermeister Heiko Arnhold Markt 6b 06722 Droyßig

E-Mail: buergermeister@droyssig.de



Denkmalgeschützten Schlossanlage mit Bibliothek, Heimatmuseum und Bärengehege

Die **Gemeinde Droyßig** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **engagierte Freiwillige** im Rahmen des **Bundesfreiwilligendienstes (BFD)** für die Arbeit in der

Denkmalgeschützten Schlossanlage mit Bibliothek, Heimatmuseum und Bärengehege

in unserer aktiven Gemeinde.

Die Aufgaben:

- Betreuung und Beratung der kleinen und großen Leserinnen und Leser der Gemeindebibliothek
- Unterstützung beim Aufbau und der Pflege des Medienbestandes
- Mitgestaltung von Projekten und Veranstaltungen
- Mitarbeit bei der Heimatpflege und im Heimatmuseum
- Hilfe bei der täglichen Zubereitung des Bärenfutters
- Unterstützung bei der Pflege der Umgebung des Bärengeheges
- Mithilfe bei der Betreuung von Besuchern
 Die vorgenannten Aufgaben können auch auf in

Die vorgenannten Aufgaben können auch auf interessierte Bewerber – je nach Neigung und Interesse - aufgeteilt werden.

Das Angebot:

- 21 Stunden pro Woche
- Taschengeld und Sozialversicherungen im Rahmen des BFD
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge (Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung durch die Gemeinde
- Urlaubsanspruch 30 Tage
- enge fachliche Unterstützung sowie viel Raum zur Verwirklichung eigener Ideen
- Weiterbildungen bzw. Seminare

Das passende Profil:

- Sie haben Spaß am Umgang mit Menschen und Sie Lesen gern
- Sie sind aufgeschlossen, zuverlässig und verantwortungsbewusst
- Sie haben Freude an der Vermittlung von Medien und kleine Büroarbeiten sind kein Problem
- Sie sind interessiert an unserer Heimatgeschichte und wollen sich in die Heimatpflege aktiv einbringen
- Sie lieben Tiere und möchten unserem Wappentier leckere Mahlzeiten zubereiten
- Sie haben Freude an der Vermittlung von Informationen und Wissen über unsere Braunbären
- Sie möchten ein gepflegtes Umfeld für das Bärengehege schaffen

Einsatzort: Gemeinde Droyßig Start: nach Vereinbarung

Interesse geweckt?

Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme

Kontakt:

Bürgermeister Heiko Arnhold Markt 6b 06722 Droyßig

E-Mail: buergermeister@droyssig.de

Hintergrund zum Bundesfreiwilligendienst

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) ist ein Angebot **an Personen jeden Alters**, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl zu engagieren. Dies kann in verschiedenen Bereichen geschehen, darunter soziale, ökologische, kulturelle, sportliche, Integrations- sowie Zivilund Katastrophenschutzbereiche.

Ziele des Bundesfreiwilligendienstes: Der BFD ist ein engagementpolitisches Projekt, das darauf abzielt, eine Kultur der Freiwilligkeit in Deutschland zu schaffen und möglichst vielen Menschen ein Engagement für die Allgemeinheit zu ermöglichen.

Voraussetzungen für die Freiwilligen: Der BFD steht Personen jeden Alters offen, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Dies kann je nach Bundesland ab 16 Jahren, manchmal auch schon mit 15 Jahren der Fall sein. Jüngere Freiwillige erwerben und vertiefen ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen, während ältere Freiwillige ihre Lebens- und Berufserfahrung einbringen. Es gibt keine Altersgrenze nach oben.

Dauer und Einsatzstellen des Bundesfreiwilligendienstes: In der Regel dauert der BFD zwölf Monate, mindestens jedoch sechs und höchstens 18 Monate. In Ausnahmefällen kann er bis zu 24 Monate geleistet werden. Der BFD kann in Vollzeit oder Teilzeit geleistet werden, wobei die Einsatzzeit bei Teilzeit mehr als 20 Stunden wöchentlich betragen muss. Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen BFD in Teilzeit; dies muss mit den jeweiligen Einsatzstellen geklärt werden.

Seminare: Freiwillige erhalten Seminare, wobei jüngere Freiwillige (bis 26 Jahre) insgesamt 25 Tage und ältere Freiwillige (ab 27 Jahre) 12 Tage im Jahr absolvieren. Diese Seminare können an den Bildungszentren des Bundes absolviert werden, wobei das 5-tägige Seminar der politischen Bildung verpflichtend ist.

Vergütung: Die Vergütung richtet sich nach Alter und sonstiger Tätigkeit und wird als Taschengeld in Höhe von 210 EUR bis 320 EUR gezahlt. Zusätzlich werden die Kosten der Sozialversicherung vollständig übernommen.



Vereinshaus "Dorfkrug" in Weißenborn

Dein Event. Dein Moment. Deine Location

Du planst eine Feier und suchst mehr als nur vier Wände?

Dann schau dir das **Vereinshaus in Weißenborn** an – die flexible Event-Location für Hochzeiten, Geburtstage, Vereinsfeiern oder Firmenevents.

Was dich erwartet:

Großer Parkettsaal (200 m²)

Raum für Tanz, Dinner, Programm – mit Platz für bis zu **130 Personen** und eigener **Bühne** für Musik, Shows oder Reden.

Theke mit Schankanlage + Kühlschränke

Ideal für Self-Service oder Catering – Getränke bleiben kühl, das Anstoßen kann kommen.

Kegelbahn

Ein echter Spaßfaktor – perfekt, um die Stimmung zu lockern!

Saalstube (45 m²) mit direktem Zugang zum Saal

Für kleinere Runden mit bis zu **35 Gästen** – gemütlich, charmant, flexibel nutzbar.

Toilettenanlage

Sauber, gepflegt und direkt im Haus.

Gut zu wissen:

Die Location ist **komplett möbliert** – Bestuhlung & Tische sind vorhanden. **Gläser, Geschirr und Besteck bitte selbst mitbringen** oder über Catering-Partner organisieren.

Es gibt **begrenzte Parkmöglichkeiten** – bitte rechtzeitig Fahrgemeinschaften planen oder Alternativen prüfen.

Ob elegant, rustikal oder ganz individuell -

das Vereinshaus passt sich deinem Stil an.

Zur Terminvereinbarung melden Sie sich bitte im Gemeindebüro der Gemeinde Droyßig unter folgender Telefonnummer 034425 27575 oder per E-Mail: info@droyssig.de an.

Vereinshaus "Dorfkrug" in Weißenborn – der Raum für echte Erinnerungen.

Dorfstraße 42, 06722 Droyßig OT Weißenborn

Feiern, wie du willst. Ganz einfach.







DroyBig



KU MBRA

Literaturfestival

Theater in der Droyßiger Schlosskirche, am 12.9.2025, 18:00 Uhr "Im Schatten des Rampenlichts -Elisabeth Hauptmann und Bertolt Brecht"



Aufführung: Theaterkurs der Oberstufe der CJD Christophorusschule Droyßig

Es ladt ein, die Gemeinde Droyßig (Bibliothek) und die Jugendlichen des Theaterkurses des CJD Christophogisgymassiums

FREIER EINTRITT

Öffnungszeit Gemeindebibliothek

Gemeindebibliothek Droyßig

Schloss 1, 06722 Droyßig Telefon: 034425 - 22505

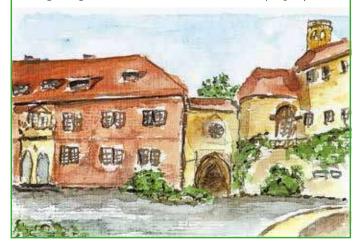
E-Mail: bibliothekdroyssig@t-online.de

Öffnungszeiten:

Montag 13:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Hier gelangen Sie zur Onlinebibliothek: droyßig.iopac.de



Blutspende am 5. September 2025 in Droyßig

Am Freitag, dem 5. September 2025, findet die nächste Blutspende von 16:00 - 19:30 Uhr im Christophorusgymnasium Droyßig statt.



Bitte helfen Sie mit, die in den Sommermonaten geschrumpften Depotbestände mit Ihrer Spende wieder aufzufüllen. Blutspenden stärkt dich und hilft anderen. Blutspenden ist eine stille Heldentat - eine, die Leben sichert. Leere Depots erfordern von uns ein erhöhtes Engagement.

Alle Spender, auch die Erstspender, legen bitte zur Anmeldung den Personalausweis vor.

Helfen Sie Leben zu retten! Wir freuen uns auf Sie.

Mit freundlichen Grüßen

Heidi Feitsch Interessengemeinschaft Blutspende Droyßig

Tag des offenen Denkmals in der Kirche Hassel

Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?
Einladung zum Tag des offenen Denkmals 2025
in die Kirche nach Hassel



Am Sonntag dem 14. September 2025 ist unsere Kirche um Tag des offenen Denkmals von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Angeboten werden Führungen und vor der Kirche gibt es das traditionelle Kaffee- und Kuchenbuffet.

Herzlich willkommen!



Der Heimatverein Droyßig e.V. lädt ein

Von Baum zu Baum bis in den Wald – Eine kulinarische Dorfumrundung

Datum: Freitag, den 19.09.2025

Start: 16.00 Uhr, Treffpunkt: 06722 Droyßig,

Quesnitzer Weg

Ziel: Schkauditzer Weg (Vogelstange)
Strecke: 2 km, keine besonderen Anforderun-

gen, Dauer ca. 2,5 h

Teilnahmegebühr: 15,00 € pro Person

incl. Verkostung und Getränke

Parkmöglichkeiten für auswärtige Gäste:

Straße zur Untermühle



Es erwartet Sie eine geführte Wanderung mit einem Mix aus Natur, Geschichte und Kulinarik.

Was verbirgt sich hinter Begriffen wie Nutzwald, Nährwald oder Waldweide? Wo und warum pflanzte man Obstbäume, wie wurde Obst früher konserviert?





Kulinarische Überraschungen sind Teil der Wanderung. An vier Stationen bieten wir Produkte zur Verkostung an, die in engem Bezug zum Thema stehen. Süßes, Saures und Herzhaftes steht zum Probieren bereit. Seien Sie gespannt und lassen Sie sich überraschen!

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Bei Regen findet die Wanderung nicht statt!

Für die Vorbereitung bitten wir um Anmeldung bis zum 11.09.2025 unter den Telefonnummern: 034425 22 731 oder 034425 27 231.

Heimatverein Droyßig e.V.

Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, dem **14. September 2025** findet der Tag des offenen Denkmals statt.

Das diesjährige Motto lautet:

"Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?"

In Droyßig öffnet der Heimatverein Droyßig e.V. die Schlosskirche und den Schlossturm für Besucher.





Wir laden Sie zur Besichtigung zu folgenden Zeiten ein:

10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

Der Aufstieg auf den Schlossturm kann nur in Gruppen von jeweils 15 Personen erfolgen. Die Zeiten werden vor Ort bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

Heimatverein Droyßig e.V.

Gesucht. Gefunden. Traumwohnung.

Jetzt online buchen: anzeigen.wittich.de





Was ist ein Speierling?

Der Droyßiger Wald - oft wird darüber geredet, viele halten sich für Experten, nur sehr wenige kennen ihn.

Der Verein für Natur und Technik e.V. hat einen riesigen Vorteil - Alex ist Mitglied. Alex - Alexander Freiherr v. Feilitzsch, ehemaliger Forstamtsleiter aus dem Bayerischen Neustadt an der Aisch - betreut als Eigentümer den Droyßiger Wald und sorgt dafür, dass es auch noch in 100 Jahren diesen Wald gibt.



Die Waldpflege ist eine Generationenarbeit. "Das, was wir heute pflanzen und gestalten, wird erst die nächste Generation ernten." Diese Aussage von Alex beschreibt treffend die Arbeit im Wald. In Zeiten mit langen Trockenperioden, eines sich verändernden Klimas, sind neue Maßnahmen notwendig, damit der Waldbaumbestand mit diesen Veränderungen klar kommt und sich weiter entwickelt. So spielt neben der Auswahl spezieller Baumarten bei der Pflanzung auch das "Erzeugen" von Schattenflächen eine große Rolle, um z.B. der Ausbreitung der Brombeere Einhalt zu gebieten. Dadurch haben nachwachsende und gepflanzte Bäume mehr Platz und ein besseres Mikroklima für ihre Entwicklung. Fragt man, welche Bäume im Droyßiger Wald stehen, be-

Elsbeere, Flatterulme, Schwarznuss, Trauben - Stiel - Roteiche sind nur einige Beispiele. Auch der in der Überschrift genannte Speierling ist kein Pilz, sondern ein Baum.

kommt man schnell die Antwort: Eiche, Buche, Esche. Aber

wir wollten es genauer wissen - und so zeigt Alex mit seiner

Frau Daniela an einem Sonnabend im August besondere

Bäume im Waldbestand und beantwortete viele Fragen.



Wie kommt aber so ein eigentlich in Süd- und Osteuropa beheimateter Baum in den Droyßiger Wald? Tja - dafür sorgten u.a. die Römer. Wegen des hohen Gerbstoffgehaltes in den Früchten wurden sie schon in der Antike zur Konservierung und als adstringierendes Hausmittel bei Magen- und Darmbeschwerden wie Durchfall bzw. Ruhr verwendet.



Bei der Wanderung gab es selbst für gestandene Waldgänger viel Neues zu erfahren - einiges wurde danach an der Kaffetafel am Elsterhang noch vertieft, zu der auch Constantin hinzukam - die sozusagen "nächste Generation" der Waldpfleger.

Einen herzlichen Dank an Alex, Daniela und Constantin.

Verein für Natur & Technik Droyßig e.V.











Das Gundermann-Konzert-Happening

Als musikalischer Opener & Special Guest: Phil Holstein (Singer/Songwriter)

30. AUGUST 2025

Freilichtbühne Schloss Droyßig Beginn: 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr



Tickets gibts hier: Online unter www.solaris-ticket.de

oder bei folgenden Vorverkaufsstellen: Gemeinde Droyßig, Markt 6b, Droyßig, 034425/27575 VVX: 5,—€ Abondance 8, 6 mg 16/Tider Sentencescon Heimatverein Droyßig e.V., 034425/27231



GUNDERMANN-HAPPENING AUF DER FREILICHTBÜHNE!

Saitlinge & Singers spielen am 30. August auf der Freilichtbühne am Schloss Droyßig

Droyssig/HV. Am Samstag, den 30. August lädt die wunderschön gelegene Freilichtbühne am Schloss Droyßig bei Zeitz zu einem ganz besonderen Event-Highlight: Dann gastiert um 20 Uhr das beliebte Band-Projekt der Saitlinge & Singers um Schauspielstar Peter Schneider mit einem heiter-umarmenden Gundermann-Konzert-Happening, welches die Schönheit eines Spätsommerabends in der Schlosskulisse feiern wird.

Das 12-köpfige Bandprojekt um den Liedermacher Bernd Christen und den bekannten Schauspieler und Musiker Peter Schneider (u.a. Gundermann, Polizeiruf 110 Halle) interpretiert seit 2017 die Lieder des Songpoeten Gundermann und Eigenes. Die Poesie der Songs bekommt live nicht nur durch die sechs Singers eine besondere Kraft, sondern auch durch eine wirklich fesselnde Liveatmosphäre. Ihre Interpretationen großer Gundi-Songs wie »Linda«, »Hier bin ich gebor'n«, »Frieden« oder »Einsame Spitze« transportieren dabei ein umarmendes Gemeinschaftsgefühl, was ihre Konzerte immer zu kleinen Feten macht. Hier werden Herzen zu Butter getanzt, Herzraketen gezündet und ein Raumspray der Hoffnung versprüht. Die besonders erdige, poetische Komponente der Band bietet dann im besonderen Ambiente eine fesselnde Liveatmosphäre, die dem Publikum einen musikalisch berührenden Spätsommerabend schenkt. Hier wird geweint und gelacht, getanzt und gelebt.

Aber nur: Alle oder keiner!

Im Vorprogramm wird der Zeitzer Singer-Songwriter Phil Holstein mit seinen berührenden Songs zwischen heimatlichem Hinterland, Blickwinkeln der Hoffnung und musikalischen Herzblut-Horizonten den stimmungsvollen Konzertabend charmant eröffnen.

"Mit diesem stimmigen Eventansatz möchten wir nicht nur dem Freilichtbühnen-Areal am Schloss ein neues Flair verleihen, sondern auch Geld für die Erhaltung des Schlosses und die Erneuerung des Bärengeheges akquirieren. Vielleicht können wir so auch den Einsatz für den guten Zweck und die Gemeinsamkeit vor Ort stärken und ausbauen" erklärt Michael Schomer vom Heimatverein Droyßig und ergänzt vorfreudig: "Wir freuen uns hier alle sehr auf diesen tollen Sommerabend und hoffen auf viele Gäste, die mit uns die Band und die Atmosphäre an diesem besonderen Ort feiern und genießen werden."

Aufgrund des begrenzten Ticketkontingents empfiehlt es sich, die Karten jetzt schon zu erwerben. Tickets im Vorverkauf kosten 5 €, an der Abendkasse dann 8 € (zzgl. 1€/Ticket Servicegebühr).

Vorverkaufsstellen gibt es in der Gemeinde Droyßig - Tel. 034425/27575

sowie beim Heimatverein Droyßig - Tel. 034425/27231 sowie ab sofort online unter www.solaris-tickets.de.









Kartenverkauf im Landhaus Schloss Droyßig/Schloss 1: Tel. 034425/9 99 79 oder 0172/59 58 872 sowie im Gemeindebüro Markt 6b: Tel. 034425/2 75 75 und per Mail: info@droyssig.de - Anzeige(n)





Ev. Pfarrbereich Droyßig und Schkölen - Osterfeld

6. September - Samstag

09.30 - 11.30 Uhr Droyßig, Familienkirche

Pfr. Roßdeutscher

7. September - 12. Sonntag nach Trinitatis

08.45 Uhr Hollsteitz Pfr. Roßdeutscher

10.00 Uhr Meineweh, Biker - GD Pfr. Roßdeutscher

12. September - Freitag

Kretzschau, Klarinetten Ensemble Zeitz 19.00 Uhr

zum Kirchplatzfest

13. September - Samstag

09.30 - 12 Uhr Osterfeld Gemeinde erleben

14. September - 13. Sonntag nach Trinitatis

Löbitz Pfr. Roßdeutscher 09.00 Uhr Zschorgula, Puppentheater 09 - 18 Uhr

Schkölen Pfr. Roßdeutscher 10.30 Uhr

14.00 Uhr Kirchsteitz, Erntedank Pfr. Roßdeutscher 14 - 17 Uhr Hassel, Tag des offenen Denkmals Pfr.

Roßdeutscher

17. September - Mittwoch

Quesnitz Pfr. Roßdeutscher 19.00 Uhr

19. - 20.09. Konfi-Camp 27. September - Samstag

Meineweh, GKR-Wahl 09 - 13 Uhr 14.00 Uhr Meyhen, GKR-Wahl

Weickelsdorf, GD zum Dorffest 13.00 Uhr

Pfr. Pillwitz

28. September - 15. Sonntag nach Trinitatis

Waldau Pfrn. i. R. Henschel-Hamel 09.00 Uhr Schkölen Pfrn. i. R. Henschel-Hamel 10.30 Uhr

Annett Peters Gemeindebüro

Bürozeiten:

dienstags von 8 - 12 Uhr und donnerstags von 13 - 17 Uhr

Evang. Pfarramt Droyßig

Kirchplatz 8 06722 Droyßig Tel.: 034425 214 17 Fax: 034425 214 31

E-Mail:pfarramt.droyssig@ekmd.de

Internet: www.kirche-zeitz.de

Aus unserer Heimat - das Stolzenhainer Steinkreuz

Nordseite im Kirchhof Stolzenhain / Klein-Standort:

denkmal

Eigentümer: Gemeinde Droyßig

Maße: Höhe: 93 cm; Breite: 70 cm; Tiefe: 24 cm



Lehrer Zabel schrieb im Heimatheft im Juli 1955: Am Westausgang des Ortes steht ein stummer Zeuge vergangener Zeiten, ein sogenannter "Kreuzstein". Seine Bedeutung ist ungeklärt. Teilweise ist die Anschauung vertreten, dass es sich um altgermanische Kultsteine handele. Diese Steine werden aber auch als Sühnesteine bezeichnet, weil sie von den nächsten Angehörigen eines Mörders als Sühne für

eine begangene Mordtat am Tatort errichtet werden mussten. Deshalb ist auch erklärlich, weshalb sie sich so oft an einsamen Stellen einer Feldmark befinden. Im Volksmund wird dieser Stein auch Franzosenstein genannt und mit der Anwesenheit der französischen Truppen im Jahre 1813 in Verbindung gebracht. Das Sandsteinkreuz hat bis dato noch keinem eine Antwort gegeben. Die Jahreszahl auf der Rückseite (1883) dürfte erst später eingelassen sein. Über der Jahreszahl steht noch das Wort, "umgesetzt". Früher stand der Stein zwischen der Straße nach Königshofen und dem Landweg nach Kleinhelmsdorf mitten in der Feldmark. Es ist ein Steinkreuz mit gerundeten Enden wobei sich der Kopf nach oben in Tatzenform erweitert, weist einen durch Abbruch verkürzten Schaft auf, der mit Beton ersetzt wurde. Deshalb ist eine eingehauene Darstellung eines Schwertes mit Gekrümmten Griff nicht mehr in ihrer originalen Länge erhalten.

Ende des Jahres 1969 wurde das Kreuz beim Zurückstoßen, am Feldrand, eines LKW umgefahren. Die Reparatur und das Umsetzen des Steines erfolgte 1970 von dem Weißenborner Kurt Penkwitz. Die Umsetzung erfolgte an die Innenseite (Nordseite) des Kirchhofes von Stolzenhain. Hier steht er schon 55 Jahre und hat einen ruhigen Platz erhalten. Seine Geschichte behält er für sich.

M. Wötzel, August 2025

DroyBig



Der "Wächter" vom Weißenborner Grund

Der Weißenborner Volksmund hat diesen Begriff geprägt. Es handelt sich hier um eine stolze ca. 200-jährige Eiche die ca. 100m nach Ortsende am Wegesrand in den Weißenborne Grund zu finden ist.

Der Stammumfang beträgt 3m und die Baumhöhe ca. 10m. Als einzelner Baum steht sie am Wegesrand und "wacht" schon seit rund zweihundert Jahren über dieses schöne Fleckchen Weißenborner Heimat.



Das angrenzende Weidegrundstück ist im Eigentum der Fam. Schumann. Da dieser Baum mich schon immer ins-

piriert hat und ich vielleicht näheres darüber erfahre, habe ich mich zu Lebzeiten bei den ehemaligen Ortschronisten K. Penkwitz informiert. Er sagte zu mir: Die Vorbesitzer des angrenzenden Flurstücks Flur3 174/1 (nach 1800) waren eine Fam. Friedrich Beyer. Dieser Friedrich Beyer soll diese Eiche gepflanzt haben als ein Zeichen der Grundstücksgrenze - Weg in den Weißenborner Grund und sichtbare Grenze zum Privatgrundstück (Acker – Wiese – Obstwiese).

Ob das alles so war, könnte nur diese stolze Eiche erzählen. Die Eiche steht für Beständigkeit, Kraft und Fruchtbarkeit. Sie wird als König des Waldes gesehen.

Sie gilt als Symbol für Mut, Stärke und Widerstandskraft, und sie wird als spirituelle Kraft verehrt.

All das hat dieser schöne Baum bis heute er- und gelebt. Es ist ein wertvolles Geschenk und Erbe solche Schönheiten in unserer Weißenborner Heimat zu finden.

Bild I. Wötzel / Text M. Wötzel / August 2025

Termine der Müllabfuhr im September 2025*

Droyßig

Blaue Tonne	Montag	22.09.2025
Hausmüll	Montag	01.09.2025
	Montag	15.09.2025
	Montag	29.09.2025
Bioabfall	Montag	08.09.2025
	Montag	22.09.2025
Gelbe Tonne	Donnerstag	04.09.2025
	Donnerstag	25.09.2025

Romsdorf, Stolzenhain und Weißenborn

Blaue Tonne	Mittwoch	24.09.2025
Hausmüll	Montag	01.09.2025
	Montag	15.09.2025
	Montag	29.09.2025
Bioabfall	Montag	08.09.2025
	Montag	22.09.2025
Gelbe Tonne	Freitag	05.09.2025
	Freitag	26.09.2025

*Angaben sind ohne Gewähr. Nutzen Sie doch einmal die App "Müllabfuhr".



Anzeige(n)

Gutenborn



Sprechzeiten des Bürgermeisters

Das Gemeindebüro der Gemeinde Gutenborn ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag 08:00 - 10:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 13:00 - 15:00 Uhr 08:00 - 10:00 Uhr Donnerstag

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Immer dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr oder nach vorheriger Absprache.

Handy: 0172 3762084 Tel.: 03441 718793 Fax.: 03441 6199249 E-Mail: amt@gutenborn.de

Internet: https://www.gutenborn.de/oder https://www.vgem-dzf.de/de/gutenborn.html

Verkauf ehemaliges Gemeindeamt Bergisdorf

Die Gemeinde Gutenborn verkauft

das ehemaliges Gemeindeamt Bergisdorf in 06712 Gutenborn OT Bergisdorf, Schulberg 13b/c (Gemarkung Bergisdorf, Flur 1, FlSt. 146 und 168/54 je tlw.)

Es handelt sich um ein bebautes Grundstück mit einem gemischt genutzten Gebäude, Anbau Heizungsraum und 2 Nebengebäuden.



Das Hauptgebäude ist seit Januar 2024 im Leerstand.

Grundstücksgröße: ca. 610 m² (nach Vermessung)

<u>Baujahre</u>

Hauptgebäude: 1903 Toilettenanbau: 1961 Heizungsraum: 1991 Nebengebäude 1: 1903 Nebengebäude 2: 1964

Nutzfläche Wohngebäude:

ca. 214 m² tlw. unterkellert

- EG; 2 Büros/Lager/Toilette/Küche • OG: Sitzungsraum/Büro/Toiletten
- DG: Mietwohnung

Keine Modernisierungen in den letzten 20 Jahren. Erheblicher Instandsetzungs- und Reparaturstau vorhanden.



Mindestpreis: 11.500 € zzgl. Vermessungskosten und **Eintragung eines Wegerechtes**

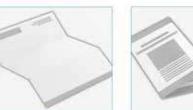
Interessenten melden sich bitte bis zum 15.09.2025 in der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst, Liegenschaf-

Telefon: 034425 414-36 E-Mail: info@vgem-dzf.de



Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Geschäftspapiere







Broschüren



Etiketten



rerkerdorf,

Gutenborn



Änderungen des Programmes sind vorbehalten.





Sonntag, 07. September 2025	10.00 Uhr Warm-up	11.00 Uhr Rummel mit Karussell,	Hüpfburg, Handwerkerdorf,	historische Landtechnik,	Kinderschminken,	Kindertrödelmarkt und		12.00 Uhr Mittagessen: frisches	vom Gri II , Erbseneintopf	aus der Feldküche	nachmittags: Kaffee und	hausgebackener Kuchen	12.00 Uhr Start der 6 Finalläufe	17.00 Uhr Auslosung Tombola	18.00 Uhr Siegerehrung	19.00 Uhr Ende des Dreschfestes		Tombola von Ereitad his Sonntad	
Sonnabend, 06. September 2025	09:00 Uhr Auslosung Trabi-Läufe	10.00 Uhr Warm-up	11.00 Uhr Rummel mit Karussell,	Hüpfburg, Handwerkerdorf,	historische Landtechnik,	Kinderschminken und	Kindertrödelmarkt	12.00 Uhr Mittagessen: frisches	vom Gri ll , Erbseneintopf	aus der Feldküche	nachmittags: Kaffee und	hausgebackener Kuchen	12.30 Uhr Start des ersten von	6 Qualify Läufen	20.00 Uhr 34. Dreschfest-Party mit	der halleschen Band Joe	Eimer & "die Skrupellosen"	01.00 Uhr Disco Night mit Ben K &	Nico
Freitag, 05. September 2025	18.00 Uhr Einlass	18.55 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin	Andrea Lippold-Horejsek	19.00 Uhr Eröffnung Dreschfest	19.00 Uhr Lampionumzug mit		20.00 bis Live Act mit						U2.00 Unr mit Funken de luxe,	IVIAIL IVI & DAVE I IAVA					





Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Das Gemeindebüro der Gemeinde Kretzschau ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 13:00 - 15:00 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeisterin immer dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Handy: 0157 34037760 Telefon: 03441 213049 Fax: 03441 2292077

gkretzschau@t-online.de E-Mail:

Internet: https://www.vgem-dzf.de/de/kretzschau.html



mit Händlern, Handwerk, Kultur, Taverne, Musik, Spiel und Tanz, Hüpfburg, Kinderschminken, Edelsteinschürfen, Schmied,

Treitag

ab 18:00 Uhr Mittelaltermarkt

Konzert in der Kirche mit dem "Zeitzer Klarinetten- und

Saxophon-Ensemble[®]

ab 15:00 Uhr Musikalische Eröffnung mit "DJ Bernd" und Kaffeetafel

Samstag 17:15 Uhr

Mitmachmärchen Minidisko für die Kleinen Livemusik von "Nuggezz"

18:30 Uhr 19:00 Uhr



Für ausreichend Speis und Trank ist gesorgt Der Eintritt ist Frei

Amtsblatt nicht erhalten? Rufen Sie uns an! Wir helfen Ihnen gerne weiter. WITTICH Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Neues aus der Gemeinde

Nach nur drei Wochen Bauzeit wurde die Sanierungsmaßnahme in der August-Bebel-Straße Kretzschau am 22.07.2025 fertig gestellt. Aufgrund des vorherigen heftigen Regenschauers war



sichtbar, was im Vorfeld befürchtet wurde: Im Einmündungsbereich Mittelstraße und in der Rinne standen Pfützen. Da es sich hier um eine Sanierung und keinen grundhaften Neubau handelt, wurden nur Teile der Borde und somit der Rinne erneuert. Die Anpassung an den Bestand gelang nicht überall hundertprozentig.

Bedauerlich ist auch, dass am Tag nach der Fertigstellung der Schwarzdecke, ein Schaden im Stromkabel festgestellt wurde und ein Stück aus dem neuen Belag geschnitten werden musste.

Die Vorbereitungen für die Baumaßnahmen an der B180 Ortslage Kretzschau und L193 Ortslagen Salsitz-Kleinosida laufen auf Hochtouren, so dass die Verantwortlichen davon ausgehen, dass die Maßnahmen im nächsten Jahr beginnen. Auch hier werden sich alle Anwohnenden und Durchfahrenden auf Einschränkungen einstellen müssen. Entsprechende Informationen gibt es, sobald die Planungen endgültig fertig gestellt wurden. Bzgl. der Verlegung der Bushaltestelle am ehemaligen Schlecker gab es massive Einwände seitens der Bewohner. Hier wird aktuell nach einer Lösung gesucht, die fast allen gerecht wird.

Mit Muskelkraft und eigenen finanziellen Mitteln haben die Freizeitvolleyballer, deren Motto "Hobby vor Leistung" lautet, den Außenplatz hinter dem Sportplatz Kretzschau neu mit Sand bestückt. Vielen Dank dafür und weiterhin viel Freude beim gemeinsamen Spiel.



Der Sommer neigt sich dem Ende, in der Sitzung am 13.08.2025 wurde durch Beschluss des Gemeinderates die Leistung für den Winterdienst vergeben. Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Unternehmen und wünsche allen einen schönen Spätsommer mit lauen Abenden und kühlen Nächten.

Anemone Just Bürgermeisterin



Immer was los in Salsitz

5. SchnickSchnackScheune Schlendern - Stöbern - Staunen - Shoppen

Lust auf einen Sonntag voller SchnickSchnack zum Staunen? Dann merkt euch den 21.09.2025 vor, denn die 5. SchnickSchnackScheune öffnet ab 10.00 Uhr wieder ihre Pforten – wie immer auf dem Hof der Vinothek, Schulweg 44 in Salsitz.

Und ja, auch bei Regen, Wind oder dem berüchtigten "Oktoberwetter" bleibt der Spaß im Oktoberfestzelt garantiert! Der Eintritt kostet nur 1 €. Kinder können kostenfrei shoppen.

Mit 40 Verkaufsständen, die von Privatpersonen liebevoll selbst organisiert werden, könnt ihr den ganzen Tag lang Spielzeug, Secondhand-Klamotten für Groß & Klein, Schmuck, Bücher, Mineralien, Gesundheitsprodukte und mehr durchstöbern.

Für alle, die gern selbst kreativ sind: Kunst aus Holz, Keramik, Stoff, Wolle, Beton und Naturmaterialien, dazu coole Sachen aus dem 3-D-Drucker, Honig, geräucherter Käse, Wurst und Liköre – hier ist für jeden Geschmack was dabei!

Und das Beste: Bei uns kommt das leibliche Wohl nie zu kurz. Softeis, frischer Kuchen, gegrilltes Fleisch, das vor Freude brutzelt, und Bier vom Fass sorgen für das perfekte Wohlfühlerlebnis.



Also, schnappt eure Freunde, packt die Kinder ein und kommt vorbei – wir versprechen einen bunten, fröhlichen Tag voller Schnickschnack, Spaß und vielleicht sogar der einen oder anderen Überraschung.

Wir freuen uns auf euch!

Hier treffen sich Gartenfreunde



Liebe Gartenfreundinnen, liebe Gartenfreunde,

als ich im vergangenen Jahr die Busreise nach Hannover zum Bundessortenamt und den berühmten Berggarten plante, wusste ich noch nicht, dass es die letzte Reise mit dem Busunternehmen KÖNITZER wird. Viele wunderschöne Reisen in tolle Parks und Gärten in Deutschland, England, Holland und anderen europäischen Ländern haben wir unternommen. Unvergessliche Erlebnisse für eine Gemeinschaft Gleichgesinnter.

Ein großes Dankeschön an Grit und Jürgen Könitzer für bestens organisierte Gartenreisen.



Jürgen, ein erfahrener und versierter Busfahrer, der nie die Ruhe verloren hat, kutschierte uns sicher durch Gegenden, in denen ich nicht mit dem PKW gefahren wäre. Auch sein Vier-Gänge-Bus-Menü war immer gefragt.

Grit hat unsere Reisewünsche exzellent umgesetzt und mit interessanten Zielen ergänzt.

Danke, für diese tolle Zeit. Für die Zeit danach, wünschen wir euch Gesundheit und alles Gute.

Am 17.11. um 19.00 Uhr werde ich in Gladitz (ehemalige Schule) mit einem Vortrag, über unsere Gartenreisen mit der Firma KÖNITZER berichten.

Noch ein paar Informationen zum Bundessortenamt, unserer ersten Station in Hannover. Aufgeteilt in zwei Gruppen wurden wir durch wissenschaftliche Mitarbeiterinnen geführt.





Ein riesiges Gelände, von etwa 2,5 Hektar mitten in Hannover, mit 5.000 Quadratmetern Gewächshausfläche, lies uns Hobbygärtner staunen.

Das Bundessortenamt hat vielfältige nationale und internationale Aufgaben. Zu den Wichtigsten zählen die Sortenprüfung und der Sortenschutz. Im weitesten Sinne vergleichbar mit einem Patent für Pflanzenzüchtungen. Für uns waren die verschiedenen Zierpflanzensammlungen am interessantesten.

Die Testfelder für die Rosenprüfung standen in voller Blüte. Das Bundessortenamt ist eine Prüfstelle für Rosen, die das ADR-Siegel (Allgemeine Deutsche Rosenneuheitenprüfung) erhalten möchten. An 11 Stellen in Deutschland werden unter unterschiedlichen Bedingungen Rosenneuzüchtungen bewertet. Eine strenge Auslese führt zum Schluss zum ADR-Siegel. Kunden erhalten damit einen guten Anhaltspunkt für eine qualitativ hochwertige Rose.





Auch andere Zierpflanzen müssen sich einer strengen Prüfung unterziehen, so z. B. die uns bekannten Balkonblumen, die Pelargonien und Petunien.





Am Nachmittag besuchten wir dann den Berggarten, einen der größten und schönsten botanischen Gärten im Lande. Große Staudenbeete, mediterrane Pflanzensammlung und in den Gewächshäusern Orchideen und Kakteen. Ich kann nur jeden empfehlen, diesen einzigartigen Park zu besuchen.





Er gehört mit Sicherheit zu den 10 schönsten Parks und Gärten in Deutschland.

Wenn dieser Beitrag erscheint, ist es fast September und unsere Veranstaltungen in Gladitz (ehemalige Schule) gehen in die nächste Runde.

Am 22.09., 19:00 Uhr, wird Ralf Rockstroh, Vorsitzender des Zwickauer Steingartenverein, in seinem Vortrag über Steingartenpflanzen und deren Ansprüche in unseren Gärten berichten. Viele Jahre Erfahrungen bei der Pflege und Vermehrung dieser meist alpinen Pflanzen zeichnen ihn aus.

Am 20.10., 19:00 Uhr, stellt Horst Schöne, langjähriger Leiter des EGA-Parkes in Erfurt, sein neues Buch, "Streifzug durch den Garten" vor. Bilder aus unterschiedlichen Gärten werden seine Buchvorstellung unterstützen. Vielen von uns ist der Autor auch durch die MDR Gartensendung bekannt.

Am 17.11., 19:00 Uhr, werde ich den Vortrag über unsere Gartenreisen mit der Firma KÖNITZER halten. Ein Streifzug durch Gärten und Parks quer durch Deutschland und Europa.

Wer seine Dahliensammlung ergänzen möchte, laden wir am 02.11., ab 11:00 Uhr in den Schlosspark nach Zeitz ein. Wir roden die Dahlien von unserem großen Beet und geben sie an Interessenten gegen eine Spende ab.



Bleibt gesund und eine schöne Gartenzeit wünscht

Dietmar Gabler

Bei Fragen:

Telefon: 03442527768 (bitte nach 19.00 Uhr)

Mail: dietmar.gabler@t-online.de





SV 1893 Kretzschau e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025 mit Neuwahlen am 26.09.2025 auf dem Saal der Gemeinde Kretzschau um 18:30 Uhr

Vorsitz: Simone Herziger-Prescha Stellvertreter: Ingo Grajek



Bericht zum Pfingstfest 2025 bei der SG Grün-Weiß Döschwitz

Ein Fest voller Stolz. Gemeinschaft und Fußball

Die Pfingstwoche bei der SG Grün-Weiß Döschwitz hätte nicht besser beginnen können: Schon am Freitagabend rollte der Ball, als die SG Kickers Süd auf den ZFC Meuselwitz traf. Ein Gegner, der für unsere Kickers Süd eine Nummer zu groß war - doch mit erhobenem Haupt und voller Stolz kämpften unsere Jungs bis zum Schluss. Hier ein großes Dankeschön an den ZFC Meuselwitz für das unkomplizierte Einspringen – das ist Sportsgeist!

Im Anschluss daran das Traditionsmatch unserer Frauen gegen die Ehemaligen Grün-Weißen - ein Spiel voller Demut und Dankbarkeit. Es war spürbar, wie viel Herzblut, Gemeinschaft und Geschichte in diesem Verein stecken.



Alle, die diesen Verein mitgeprägt haben, standen wieder auf dem Platz - Seite an Seite mit unserer Jugend, die voller Begeisterung dabei war. Das 2:2 am Ende war Nebensache – wichtig war nur, dass die Zukunft in Döschwitz bereits heute mitspielt.

Am frühen Samstagmorgen wurde der Festwagen geschmückt und durch die Dörfer Gladitz, Hollsteitz, Kirchsteitz und Döschwitz gezogen, um die Maien zu verteilen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen, organisiert oder sich eine Maie vor das Haus haben stellen lassen. Diese Tradition macht uns unendlich stolz – denn genau das ist es, was uns als Grün-Weiße Familie ausmacht.

Fast zeitgleich liefen die ersten Spiele des E-Jugendturniers. Sechs Teams kämpften um den Sieg, am Ende triumphierte der SV Rositz.



Unsere beiden Kickers Süd Teams belegten mit spannenden Spielen und vielen Toren die Plätze vier und sechs - eine starke Leistung, auf die wir stolz sein können!

Gegen den späten Nachmittag füllte sich der Platz langsam am Bierwagen und am Grill - alle sammelten noch einmal Kräfte für den großen Sonntag.

Sonntagmorgen hieß es früh aufstehen: Schon um 7:30 Uhr wurde der Platz für das F-Jugendturnier hergerichtet.



Auch hier war der SV Rositz am Ende nicht zu stoppen und nahm den Pokal mit nach Hause. Trotz leichter Regenschauer zu Beginn war die Stimmung großartig. Ein kleiner Wermutstropfen blieb: Die Kickers Süd verpassten denkbar knapp den Turniersieg – ebenso wie Osterfeld, denn gleich drei Teams hatten 7 Punkte, und nur die Tordifferenz entschied über die Plätze. Rositz siegte vor Osterfeld, Kickers Süd II, Wormstedt und Kickers Süd I.





Doch Pause gab es keine: Schon bald standen die Ortsteile Döschwitz, Kirchsteitz, Hollsteitz und Gladitz bereit für das Ortsturnier um den Pokal der Bürgermeisterin. Auf dem Platz wurde um jeden Ball gekämpft, die Fanlager feuerten ihre Teams lautstark an. Selbst ein Juniorteam war mit dabei – die Kinder spielten eine wichtige Rolle, auch wenn sie außer Wertung liefen. Am Ende setzte sich Kirchsteitz verdient durch und durfte den Pokal aus den Händen von Bürgermeisterin Anemone Just entgegennehmen.





Neben dem Platz wurde ebenfalls einiges geboten: Hüpfburg, Kinderschminken, Tombola, Kaffee und Kuchen im

Zelt, Leckeres vom Grill und jede Menge gute Laune am Bierwagen. Wer hoch hinaus wollte, konnte mit Collé die Aussicht von oben genießen. Abends im Zelt wurde mit Disko Veritas und Thomas Vogel gefeiert bis in den Morgen – das Zelt war bestens besucht und die Stimmung grandios.

Am Montagmorgen beim Abbau lautete das Fazit: Es war ein grandioses Pfingstfest der SG Grün-Weiß Döschwitz – voller Fußball, Gemeinschaft, Tradition und Emotionen. Wir sind stolz auf unsere riesige Grün-Weiße Familie, die diesen Verein lebt und liebt.

Ein riesengroßes Dankeschön!

Ein riesiges Dankeschön an alle Helfer, Vorbereiter hier besonders nochmal hervorgehoben die fleißigen die die Maien geholt haben, Organisatoren, Spielleiter, Turnierleiter, Mannschaften, Ortsteile und vor allem an unsere Spielerinnen und Spieler, die dieses Fest möglich gemacht haben. Besonderer Dank gilt auch unseren Sponsoren: Metallbau Kriegel, Landwirt Familie Körner, Allianz Holger Stauch, ZEKIWA – Zeitzer Kinderwagen, Deutsche Vermögensberatung Thomas Hauptvogel, Schornsteinfegermeister Maik Niehaus, Hegla Döschwitz, Tante Susis Nähstübchen, Annetts buntes Lädchen, Weingut Schulze, Restaurant und Bowling im Brühl Zeitz, Kaminfutter, Körperformen Zeitz, Bürgermeisterin Anemone Just, Gemeinde Kretzschau, Feuerwehr Döschwitz, die fleißigen Kuchenbäckerinnen und Bäcker, Blumen Rauschenbach Zeitz, Fielmann, Expert Jäger Grana, Massage Löscher Droyßig, Gutenberg Buchhandlung Zeitz, Raiffeisenbank, Stadtwerke Zeitz.

Auch den kurzen Regenschauern haben wir getrotzt – mit Stolz, mit Teamgeist, mit Herzblut. Das ist unsere SG Grün-Weiß Döschwitz: eine Familie, die weiß, wie stolz wir auf diese Tradition sind.

Wir leben und lieben diesen Verein – und jedes Jahr kommen neue Gesichter dazu. Am Ende hebt zwar nur einer den Pokal hoch – aber bei uns sind alle Gewinner.

Die SG Grün-Weiß Döschwitz sagt Danke – und freut sich auf Pfingsten 2026! (Bilder und Text: Matthias Matz)

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Matz



Schnaudertal



Sprechzeiten des Bürgermeisters

dienstags von 17:00 - 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

*Sie können den Bürgermeister per E-Mail unter: gemeinde.schnaudertal@t-online.de

oder per SMS unter: 0152 04201419 eine Nachricht hinterlassen und einen Gesprächstermin vorschlagen. Er wird sich bei Ihnen melden.

- Anzeige(n) -

Wetterzeube



Sprechzeiten des Bürgermeisters

Das Gemeindebüro der Gemeinde Wetterzeube ist an folgenden Tagen geöffnet:

Sprechstunden des Bürgermeisters in Wetterzeube:

dienstags 15:00 - 17:15 Uhr

Öffnungszeit Gemeindebüro Wetterzeube:

Montag 07:30 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:00 Uhr

Dienstag 07:30 - 12:00 Uhr

Mittwoch 07:30 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:30 Uhr

 Donnerstag
 07:30 - 09:00 Uhr

 Freitag
 07:30 - 10:30 Uhr

 Telefon:
 036693 22225

 Fax:
 036693 23683

E-Mail: gem.wetterzeube@t-online.de

Internet: https://www.vgem-dzf.de/de/wetterzeube.

html

Sprechstunden des Bürgermeisters in Haynsburg:

dienstags 17:30 - 19:00 Uhr

Öffnungszeit Gemeindebüro Havnsburg:

Dienstag 13:00 - 19:00 Uhr Donnerstag 13:00 - 16:00 Uhr Freitag 11:00 - 14:00 Uhr Telefon: 034425 21201

E-Mail: gem.wetterzeube@t-online.de

Internet: https://www.vgem-dzf.de/de/wetterzeube.

html

Einladung zum 17. Schalmeienfest in Wetterzeube am 6. September 2025

Das Jahr ist wieder wie im Flug vergangen — und das bedeutet, es ist Zeit für unser großes Schalmeienfest! Die Schalmeienkapelle Wetterzeube lädt alle Musikfans und Freunde guter Stimmung herzlich ein, **am Samstag, den 6. September,** mit uns auf dem Festplatz in Wetterzeube zu feiern.

Los geht's um 15:00 Uhr, aber schon ab 14:00 Uhr könnt ihr Karten kaufen und euch bei Kaffee und Kuchen auf die Feststimmung einstimmen. Wir starten mit einer gemütlichen Kaffeerunde, bei der die Schalmeienmusik für die richtige Atmosphäre sorgt.

Natürlich haben wir auch wieder tolle Gastkapellen dabei: die Schalmeienkapelle Pretzsch und das Schalmeienorchester Lindau/Rudelsdorf 1970 e.V., die für ordentlich Stimmung im Zelt sorgen werden. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Der Gastroservice "Himmel und Hölle" aus Serba/Trotz bringt leckeres Essen mit, und DJ Thomas Vogel von der Disco Veritas sorgt für musikalische Pausen und gute Laune.

Für die kleinen Gäste gibt's eine Hüpfburg, Kinderschminken und einen Eiswagen – Spaß für die ganze Familie! Ein großes Dankeschön geht an die Gemeinde Wetterzeube, den Fanclub, alle Helfer, Sponsoren und natürlich an unsere Mitglieder der Schalmeienkapelle, die das Fest möglich machen.

Kommt vorbei, bringt Freunde und Familie mit – wir freuen uns auf einen tollen Tag voller Musik, Spaß und Gemeinschaft!





Wetterzeube



Wo ist denn die "Ruhebank"

Vielleicht war es dem einen oder anderen aufgefallen, dass die Wetterzeuber "Ruhebank", plötzlich nicht mehr an Ihrem Platz stand.

Allen, ob jung oder alt ist diese in die Jahre, ja sogar Jahrzehnte gekommenen Bank, oberhalb des Weinberges von Wetterzeube bekannt. Vielen haben auf ihr schon ein Plätzchen zum Ausruhen gefunden und sei es nur, um einen wunderschönen Blick ins Elstertal, vorbei an den Weinstöcken zu genießen.

Doch unsere alte Bank war nicht mehr so ansehnlich, wie sie es einst war. Damit für die kommende Generationen die "Ruhebank" nicht nur eine Erzählung bleibt, hat sich der Wetterzeuber Heimatverein e.V. ihrer angenommen. Ein Schlosser wurde beauftragt, um der Bank wieder neues Leben einzuhauchen.

Und ganz ehrlich, das Ergebnis kann sich sehen lassen. Vielleicht statten Sie ihr bei ihrem nächsten Spaziergang einfach einen Besuch ab, um unsere "Ruhebank" zu bestaunen, denn sie ist zurück an Ihrem alten Platz, über dem

Weinberg in Wetterzeube. Und sie wird Sie wieder einladen, ein Augenblick auf Ihr zu verweilen, um die schöne Aussicht über das Elstertal zu genießen.

Damit auch kommenden Generationen die "Ruhebank" von Wetterzeube nutzen können, bitten wir alle ein Auge auf unsere Bank zu haben, damit sie uns noch lange erhalten bleibt.

Vielen Dank geht hier an Herrn Christoph Zemitzsch für seine tolle Arbeit.

Um die Erinnerungen zu wahren, würde der Heimatverein gern die Geschichte der alten Bank aufarbeiten. Vielleicht gibt es noch bei dem ein oder anderen alte Bilder oder vielleicht sogar eine Geschichte zur Bank. Bitte scheuen Sie sich nicht, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wie möchten es für die kommenden Generationen festhalten.

Noch etwas in eigener Sache. Der Heimatverein Wetterzeube e.V. möchte wachsen und hat viel vor. Seien Sie dabei und werden Sie Mitglied. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Heimatverein Wetterzeube e.V.



Tag des offenen Denkmales auf der Haynsburg

Am 14. September 2025 findet der diesjährige "Tag des offenen Denkmales" unter dem Motto: "Wert - voll: unbezahlbar oder unersetzlich" statt.

In der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr werden geführte Rundgänge im Burggelände angeboten.

Wissenswertes über die Entwicklung der über 800-jährigen Burg, deren frühere und heutige Nutzung erfahren interessierte Besucher wenn diese durch Keller, Tiefkeller, Gebäude und auf Dächer geführt werden.

Der Heimatverein Haynsburg e.V. und seiner Helfer laden die Interessierten herzlich ein.



Aufnahme 1929

Verteilung
Direkt in Ihren Briefkasten.

LINUS WITTICH Medien KG

